

b54 Pseudogley-Braunerde, pseudovergleyte Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde aus pleistozänem Terrassenschotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	b-B20	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	Verebnungen und schwach geneigte Hänge	
Bodentyp	mäßig tief entwickelte Pseudogley-Braunerde sowie mäßig tief und tief entwickelte pseudovergleyte Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	verlehmt und solifluidal umgelagerter pleistozäner Flussschotter, von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) überdeckt	
Bodenartenprofil	Lu–Lt3;Ls2,G1–3	2–6 dm
	Lu–Lt3–T;Ts2–3,G–O3–5	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	TIIc2, sL4V, sL5V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–330 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (110–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen bei Donaueschingen-Wolterdingen